



Aktuelle Nachrichten

5. Schleswig-Holsteinischer Altenpflegepreis: Sozialstation mit Kinaesthetikprojekt auf Platz eins

Seite 1 von 1
04.01.2009

Kiel. Anfang Dezember 2008 hat Schleswig-Holsteins Sozialministerin Dr. Gitta Trauernicht (SPD) den schleswig-holsteinischen Altenpflegepreis überreicht. Ausgezeichnet wurden drei Projekte. Den mit 3.000 Euro dotierten 1. Preis erhielt die "Sozialstation im Amt Handewitt" für ein Kinaesthetikprojekt. Der Titel der mit dem 1. Preis prämierten Arbeit lautet "Kinaesthetics verknüpft das Engagement pflegender Angehöriger mit der Sozialstation". Bei dem Projekt werden mit den im häuslichen Bereich durchgeführten Kinaesthetikschulungen die Kompetenzen der Pflegenden und der Pflegebedürftigen gestärkt und durch die Weitergabe von professioneller Pflege die Pflegesituation konkret verbessert.

Der 2. Preis (2.000 Euro) ging an das "Senioren- und Pflegeheim Haus Schleusberg" in Neumünster für die Idee zur Öffnung der Einrichtung hin zu einer Begegnungsstätte für die Menschen im Quartier. Den 3. Preis und damit 1.000 Euro erhielt die "AWO WOHNpflege und Service gGmbH" in Neumünster für die Umsetzung der Pflege-Charta.

"Die eingereichten Projekte zeigen deutlich, dass sich in der Pflege in Schleswig-Holstein viel bewegt", sagte Sozialministerin Trauernicht.

Zum 5. Mal hat das Land Schleswig-Holstein in Kooperation mit dem Landespflegeausschuss den Schleswig-Holsteinischen Altenpflegepreis verliehen. Der Preis würdigt kreative Ideen im Bereich der Pflege und ist mit insgesamt 6.000 Euro dotiert.